Datenschutzhinweise zur Verarbeitung personenbezogener Daten im Rahmen Ihrer Bewerbung

Im Folgenden informieren wir Sie nach Artikel 13 Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) über die Erhebung personenbezogener Daten im Rahmen des Bewerbungsverfahrens zur Einstellung bei uns.

Verantwortlicher, i. S. d. DS-GVO, für die Datenverarbeitung ist:

SLV GmbH
Daimlerstr. 21-23
52531 Übach-Palenberg

Unseren Datenschutzbeauftragten können Sie unter folgenden Kontaktdaten erreichen

Carsten Göthner
datenschutz@slv.de (Postanschrift wie oben)

Zweck der Datenerhebung ist es, eine rechtmäßige Prüfung Ihrer Bewerbung im Rahmen des Bewerbungsverfahrens vollziehen zu können. Hierfür speichern wir alle von Ihnen uns zur Verfügung gestellten Daten im Rahmen Ihrer Bewerbung. Auf Grundlage Ihrer übermittelten Bewerbungsdaten prüfen wir, ob Sie zum Vorstellungsgespräch, als Teil des Auswahlverfahrens, eingeladen werden können. Sodann erheben wir im Falle von grundsätzlich geeigneten Bewerberinnen und Bewerbern bestimmte weitere personenbezogene Daten, die für die Auswahlentscheidung wesentlich sind. Kommen Sie für eine Einstellung in Betracht, werden Sie gesondert über die im Rahmen des Einstellungsverfahrens zu erhebenden personenbezogenen Daten informiert.

Rechtsgrundlagen für die Datenerhebung und die Datenverarbeitung sind:

- Artikel 6 Absatz 1, lit. b) DS-GVO
- Artikel 9 Absatz 2 lit. b) und h) DS-GVO
- Artikel 88 Absatz 1 DS-GVO
- §26 BDSG

Soweit Ihre persönlichen Daten elektronisch verarbeitet werden, erfolgt der technische Betrieb unserer Datenverarbeitungssysteme durch den Verantwortlichen sowie ggf. eingesetzte Auftragsverarbeiter.

Empfänger der Daten

- interne Empfänger: Personalabteilung; zuständiger Fachbereich, an den sich Ihre Bewerbung gerichtet hat
- externe Empfänger: ggf. eingesetzte Auftragsverarbeiter

Ihre innerhalb des Bewerbungsverfahrens gewonnenen personenbezogenen Daten speichern wir mindestens für 6 Monate. Im Fall einer nicht erfolgreichen Bewerbung oder bei Rücknahme Ihrer Bewerbung vernichten wir die von Ihnen im Rahmen der Bewerbung übermittelten Daten frühestens nach 3 Monaten, spätestens jedoch nach Ablauf von 6 Monaten, nach Mitteilung der Absage. Die Aufbewahrung im Rahmen dieser Fristen ist für den Fall etwaiger Klagen (v. a. etwaige Geltendmachung von Ansprüchen nach dem Allgemeinen Gleichstellungsgesetz) aus Rechtsgründen erforderlich
Erfolgt eine Einstellung, so werden Sie gesondert über die dann geltenden Regelungen zum Umgang mit Ihren Personaldaten, insbesondere hinsichtlich der Anlage von Personalakten, informiert.

Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde

Der Betroffene hat das Recht, sich bei der für sie zuständigen Aufsichtsbehörde zu beschweren. Die Kontaktdaten der für uns zuständigen Aufsichtsbehörde lauten:
Der Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen,
Postfach 200444, 40102 Düsseldorf; Telefon 0211 / 38424-0; poststelle@ldi.nrw.de.

Weiterhin möchten wir Sie über die Ihnen zustehenden Rechte nach der DS-GVO informieren:

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person verarbeiteten Daten zu erhalten (Artikel 15 DS-GVO).
Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Artikel 16 DS-GVO).
Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Artikel 17, 18 und 21DS-GVO).

Wird während des Bewerbungsverfahrens die Löschung der Bewerbungsdaten begehrt, wird dies als Rücknahme der Bewerbung gewertet!

Eine automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling wird in diesem Zusammenhang nicht durchgeführt.

SLV GmbH

Die Geschäftsführung